

Bezeichnung des Versorgungsgebietes		Beschreibung des Versorgungsgebietes		Jahr der Erhebung	
DE 21 – Trinkwasserzweckverband Zörbig		Ldkrs. Anhalt-Bitterfeld: die Stadt Zörbig mit Stadtteil Quetzdölsdorf und die Gemeinden Riesdorf und Zehbitz		2008	
Anzahl Einwohner - gesamt		Anzahl Einwohner - an öff. WV angeschlossen		Anzahl Einwohner - einzelversorgt	
8.468		8.468		0	
Anschluss-grad in %					
100					
Gegenwärtige Wasserbedarfsdeckung in m³/a					
Fernwasserversorgung Elbaue-Ostharz GmbH MIDEWA NL „Anhalt-Harzvorland“, Sitz Köthen MIDEWA NL „Muldenaue-Fläming“, Sitz Bitterfeld			Eigenförderung gesamt in m³/a		
			0		
			Fremdbezug gesamt in m³/a		
			514.430		
			Abgabe an Dritte in m³/a		
			0		
Trinkwasserverbrauch gesamt im VG in m³/a	Eigenverbrauch und Verluste in m³/a	Mittlerer Trinkwasserverbrauch im VG in m³/a	Spez. Trinkwasserverbrauch in m³/Ea	Spez. Trinkwasserverbrauch in l/Ed	
514.430	68.760	445.670	52,6	144	
Entwicklung Wasserbedarf/Wasserbedarfsdeckung und geplante Maßnahmen bis 2020					
<ul style="list-style-type: none"> • Nach Prognose des StaLA Sachsen-Anhalt wird sich die Zahl der Einwohner im Versorgungsgebiet des Trinkwasserzweckverbandes Zörbig bis zum Jahr 2020 weiter rückläufig entwickeln. Der Rückgang der Einwohnerzahl beträgt danach 17,0 %. Im Versorgungsgebiet werden im Jahr 2020 voraussichtlich nur noch 7.028 Einwohner leben. • Der spezifische Wasserverbrauch wird sich auch künftig nicht wesentlich ändern. Bei einer Annahme von 145 l/Ed (bzw. 52,9 m³/Ea) kann der mittlere Trinkwasserverbrauch im Versorgungsgebiet Zörbig eine Höhe von 371.781 m³/a erreichen. • Das Versorgungsgebiet Zörbig wird auch künftig nur durch den Fremdbezug von Trinkwasser von anderen WVU versorgt werden. Die gegenwärtig gewählte Versorgungslösung kann bis 2020 und später so bestehen bleiben. • Aussagen zur Wasserpreisentwicklung in den nächsten Jahren wurden nicht getroffen. 					